

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Anwesende: gem. Teilnehmerliste (21 stimmberechtigte Teilnehmer_innen)

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Herr Wilke begrüßt die Teilnehmer_innen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Sitzung findet in Präsenz unter Einhaltung der 3G-Regeln statt.

Herr Wilke bittet um die Vorziehung des TOP 2, da Herr Cordes erkrankt ist und nur via Zoom an der Sitzung teilnehmen kann.

Öffentlicher Teil**TOP 1 Genehmigung des Protokolls der 372. o. Sitzung des Akademischen Senats am 25.10.2021**

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1443/2021

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 372. o. Sitzung am 25.10.2021.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 3

Der Akademische Senat hat das Protokoll der Sitzung mit 17 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

TOP 2 Erste Lesung des Wirtschaftsplanentwurfs für das Jahr 2022 (K/Leiter HA, Haushaltskommission)

Herr Cordes informiert die Teilnehmer_innen anhand einer Präsentation via Zoom über den aktuellen Stand des WiPlans 2022. Der zu erwartende Zuschussbetrag des Senats liegt erfreulicherweise mit 79,933 Mio. € ca. 121 T€ über den bisher angesetzten Finanzierungshöchstbeträgen aufgrund nicht ausgeschöpfter Beträge der Universitäten in der Lehramtsausbildung. Er informiert die Teilnehmer_innen, dass der Zuschussbetrag seitens der Senatsverwaltung zwar angekündigt sei, da diese jedoch noch nicht neu konstituiert wurde, es sich „nur“ um eine HH-Planung handelt. Bis zur Konstituierung können somit nur zwingend erforderliche Zahlungen angewiesen werden.

Herr Cordes berichtet, dass die Personalkostenquote stabil bei 75 % liegt, allerdings hat die HTW Rekrutierungsprobleme bei Verwaltungsstellen.

Herr Cordes weist auf die weiter gestiegenen Liquiditätsbestände der HTW hin. Er führt die Verwendung der liquiden Mittel für Hochschulentwicklungsprojekte sowie die Verbesserung der Standorte in den zukünftigen Jahren aus (bspw. Schaffung einer Zentralbibliothek, Umbauten, Aufbau wiss. Mitarbeiter, Einführung eines Personal-Informationssystems, Bauunterhaltungen). Der Großteil der bestehenden Rücklagen ist für bereits initiierte und zeitnah beginnende Projekte verplant. Erfreulich ist, dass die Finanzierung aller geplanten WiMi-Stellen gesichert ist.

Besonderes Augenmerk liegt aber auch auf finanziellen Risiken ab dem Wirtschaftsjahr 2023, insbesondere sind liquiditätswirksame Folgen aus der BerlHG-Novelle aktuell noch nicht absehbar.

Nach einigen Fragen seitens der Teilnehmer_innen schließt Herr Wilke mit einem Dank an Herrn Tauschek und Herrn Cordes die Diskussion. Die Kommission für Haushalt und Wirtschaftsplanung wird im Rahmen der nächsten Sitzung einen Vorschlag für die Stellungnahme des AS zu dem WiPlan-Entwurf vorstellen.

TOP 3 Vorschlag auf Zweckbestimmung einer Professur für das Fachgebiet „Programmierung“, zugeordnet dem Bachelor- und Masterstudien-gang Computer Engineering (vorgezogene Nachfolgeberufung im Rahmen des Berliner Chancengleichheitsprogramms) am Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Energie und Information

Herr Thomas stellt den Vorschlag auf Zweckbestimmung einer Professur im Fachbereich 1 vor. Mitglieder weisen auf die Notwendigkeit der Anpassung der Berufungskommission hin, die Herr Thomas zusichert.

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1444/2021

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung zur Wiederbesetzung einer aus dem Berliner Chancengleichheitsprogramm (BCP) finanzierten vorgezogenen Nachfolgebesetzung einer W2-ProfessorInnenstelle mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen des Studienganges vor.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 4 Aktuelle Informationen zur Situation der HTW Berlin im Hinblick auf die Corona-Pandemie und die Gestaltung des Wintersemesters 2021/22

Herr Busch und Herr Wendler informieren über die aktuelle Situation der HTW im Rahmen der Corona-Pandemie. Anders als im Bundesgebiet gibt es an der HTW derzeit nur leicht ansteigende Infektionszahlen. Seit der letzten Woche sind Service-Teams der HTW zur Einhaltung der Corona-Regelungen vor Ort.

Für den Hochschulbetrieb wird die HTW keine 2G-Regelung durchführen können. Herr Busch informiert über die kommenden Gespräche zur Pandemie-Verordnung des Landes Berlin, bisherige Entwürfe liegen nicht vor. Es besteht allerdings die Sorge, dass größere Abstände in Lehrveranstaltungen zwischen den Teilnehmer_innen möglicherweise sehr schnell umzusetzen sind und bei größeren Lehrveranstaltungen ggf. in den online-Betrieb zurückgekehrt werden muss.

Herr Busch stellt noch einmal klar, dass im Fall positiver Corona-Meldungen für alle Kursteilnehmer_innen eine Woche lang kostenlose Tests bereitgestellt werden. Des Weiteren stellt er ein erweitertes Impfangebot für Booster-Impfungen in Aussicht.

Herr Wendler weist darauf hin, dass die Ausstattung aller Veranstaltungsräume zur Durchführung hybrider Lehre nicht flächendeckend darstellbar ist.

Herr Busch und Herr Wendler beantworten diverse Fragen zum aktuellen Stand der Pandemie sowie Auswirkungen für aktuelle Lehrveranstaltungen.

TOP 5 Ggf. Neubenennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Ständigen Kommissionen des AS gem. Satzung der HTW Berlin

Herr Wilke informiert über die Problematik der Benennung von Studierenden, die auch als Mitarbeiter der HTW tätig sind, in Ständigen Kommissionen des AS. Nach aktuellem Recht ist eine Benennung dieser Studierenden „nur“ für die Statusgruppe der Sonstigen Mitarbeiter möglich. Nach Auffassung der Rechtsabteilung gelten die Regelungen für die Gremien nach bisherigem BerlHG, Abweichungen sind im neuen BerlHG definiert.

Neu benannte werden:

HH-Kommission:

Frau Kimberley Behrens für die Gruppe der Studierenden.

KSL:

Herr Artus Geisler anstelle von Frau Lotte Unckell für die Gruppe der Studierenden

Nach einer kurzen Diskussion schließt Herr Wilke den TOP.

TOP 6 Ggf. Neubenennung von Mitgliedern von Kommissionen und Arbeitsgruppen gem. Satzung der HTW Berlin

Es liegen keine weiteren Benennungen vor.

TOP 7 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden, Berichte und Fragen

Frau Molthagen-Schnöring ist aufgrund einer externen Veranstaltung nicht anwesend, Herr Cordes ist erkrankt.

Herr Busch hat keine weiteren Berichtspunkte.

Herr Wendler berichtet über die internationalen Beziehungen. Krankheitsbedingte Ausfälle im International Office führten zu verlängerten Antwortzeiten, Herr Wendler bittet um Verständnis.

Aktuell forciert die HTW den Kooperationsaufbau mit kanadischen Hochschulen, dabei ist die HTW im Lead aus dem Konsortium von 50 deutschen Fachhochschulen im Deutschen Hochschulkonsortiums für Internationale Kooperationen (DHIK). Derzeit werden intensive Gespräche mit der University of Waterloo sowie der Ryerson University geführt.

Darüber hinaus sollen bestehende Kooperationen mit der Chinesisch Deutschen Hochschule CDHAW vertieft werden. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit der Universität in Wroclaw.

Herr Wilke informiert über die letzte Sitzung der EPK. Inhalt der Sitzung waren insbesondere die Reform des BerLHG und Implikationen auf eine mögliche neue Governance-Struktur der HTW. Die EPK ist der Meinung, dass Änderungen erforderlich sind, basierend auf einem umfassenden Austausch zu den Änderungen sowie die Unterstützung der Dekan_innen. Herr Busch bietet an seine hierzu in der EPK verwendete Präsentation zur Verfügung zu stellen.

TOP 8 Fragen zum Bericht der Hochschulleitung

Es bestehen keine Fragen zum Bericht der Hochschulleitung.

TOP 9 Verschiedenes

Es kommt die Frage auf, inwieweit die Sitzungen des Akademischen Senats weiterhin in Präsenz stattfinden sollen. Herr Wilke schlägt ein Meinungsbild vor:

Für die Umstellung der Sitzung auf ein Online-Format stimmen 15 Teilnehmer_innen, bei vier Gegenstimmen und 11 Enthaltungen unter Einbeziehung aller Teilnehmer_innen. Herr Wilke schlägt daher vor die kommenden zwei Sitzungen wieder im Online-Format über BBB durchzuführen.

Die nächste Sitzung für die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Akademischen Senats findet am Montag, den 22.11.2021 ab 14.15 Uhr statt.

Annahmeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist **Mittwoch, 10.11.2021, 18.00 Uhr an Frau Hülya Özkan (Oezkanh@htw-berlin.de)**.

Herr Wilke dankt den Teilnehmer_innen, wünscht allen eine gute Zeit und schließt die Sitzung.

Prof. Dr.-Ing. Helmuth Wilke
AS-Vorsitzender

Prof. Dr. Marita Balks
AS-stv. Vorsitzende